

Medien-Information

19. Juni 2020

BMW AG vereinbart zukunftsfähiges Personalmaßnahmenpaket

Einvernehmliche Lösung zwischen Unternehmensleitung und Arbeitnehmervertretung +++ Hohes Ausbildungsniveau wird beibehalten +++ Horstmeier: „Gehen weiter unseren eigenen BMW Weg“ +++

München. Im konstruktiven Dialog mit dem Betriebsrat hat die BMW AG sich auf ein ausgewogenes Personalmaßnahmenpaket verständigt, das die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens und die Interessen der Belegschaft in Einklang bringt. Nach der Anwendung bestehender Flexibilitätsmaßnahmen, wie Abbau von Zeit- und Urlaubskonten sowie Kurzarbeit, sind weitere Schritte erforderlich, um die BMW Group robuster gegenüber externen Einflüssen und Marktschwankungen zu machen. Der geplante Stellenabbau des Unternehmens soll durch Fluktuation und mit freiwilligen Vereinbarungen erfolgen, die Ausbildung auf dem hohen Niveau des Vorjahres fortgesetzt werden.

„Wir werden auch weiter unseren eigenen BMW Weg gehen und im konstruktiven Dialog mit der Arbeitnehmervertretung Lösungen erarbeiten. Wir haben ein zukunftsgerichtetes Maßnahmenpaket vereinbart, das uns kurzfristig hilft, das Unternehmensergebnis zu verbessern, uns aber langfristig die Innovationskraft erhält“, bewertet Ilka Horstmeier, Personalvorständin der BMW AG und Arbeitsdirektorin, die getroffene Vereinbarung. „Damit bleiben wir ein verlässlicher Arbeitgeber.“

Das Paket setzt sich aus vier Maßnahmen zusammen, die überwiegend die deutschen Standorte betreffen: Kapazitäten werden angepasst, indem Arbeitsverträge mit verlängerter, übertariflicher Wochenarbeitszeit - sogenannte 40-Stunden Verträge - auf 38 Stunden reduziert werden. Außerdem wurde eine Wahloption für das tarifliche Zusatzgeld T-ZUG vereinbart – so können berechtigte Mitarbeiter sechs bis acht zusätzliche Urlaubstage statt des Zusatzgeldes in Anspruch nehmen. Damit erhalten die Mitarbeiter zusätzliche Flexibilität. Wie bereits angekündigt, wird das Unternehmen die Fluktuation nutzen, um Stellen zu reduzieren. Dabei können durch Abfindungen rentennahe Altersaustritte vorgezogen werden – als attraktive Alternative zur Altersteilzeit. Der letzte Punkt des Pakets verdeutlicht besonders die Zukunftsausrichtung: Mit einem Bildungsprogramm können junge Leute unter 25 Jahren mit einem Studium in einem relevanten Fachgebiet ihre Kompetenzen weiter ausbauen. Die BMW Group unterstützt die externe Vollzeit-Qualifizierung finanziell und garantiert

Presse-Information
19. Juni 2020
BMW AG vereinbart zukunftsfähiges Personalmaßnahmenpaket.
2

eine Rückkehr in ein Arbeitsverhältnis nach dem Abschluss. Insgesamt soll der Personalstand zum Ende des Jahres damit leicht unter Vorjahr liegen.

Hohes Ausbildungsniveau bleibt erhalten – 1.200 neue Azubis 2020 und 2021

Unverändert wird das Unternehmen in die Ausbildung und damit die Fachkräfte von morgen investieren. So werden in diesem und im Folgejahr wieder 1.200 Auszubildende allein in Deutschland eingestellt und damit der künftige Fachkräftebedarf gesichert. Auch die Übernahme für die Auszubildenden in den Werken und der Zentrale nach Beendigung der Berufsausbildung gilt weiterhin.

Die Personalmaßnahmen sind eingebettet in weitere Effizienzmaßnahmen des Unternehmens. Anfang Mai wurde im Rahmen der Quartalsberichterstattung bereits verkündet, dass das BMW Group Performance Programm nochmals verstärkt werde.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2019 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 175.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2019 belief sich auf 7,118 Mrd. €, der Umsatz auf 104,210 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen weltweit 126.016 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Presse-Information
19. Juni 2020
BMW AG vereinbart zukunftsähiges Personalmaßnahmenpaket.
3

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>